

(Read and download) Der Kse Sturm

Der Kse Sturm

Von Andreas Tietjen

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #791863 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-26Erscheinungsdatum: 2015-10-26File Name: B018XPZENG | File size: 33.Mb

Von Andreas Tietjen : Der Kse Sturm before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Kse Sturm:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Hamburger Gromarkt von seiner schillernden SeiteVon louella2209Zum Inhalt:Peter Loetsch trifft in seiner neuen Heimatstadt Hamburg seinen ehemaligen Studienkollegen Ferdinand wieder. Durch Zufall entdecken sie ein kleines aber feines Ksegeschft, dessen Inhaber Maximilian Sturm, Handel auf dem Hamburger Gromarkt betreibt.Fortan geht

der Besuch der Markthallen zum täglichen Programm der beiden verkrachten Existenzen. Sie schlemmen sich durch kulinarische Delikatessen, schlürfen erlesenen Wein und edlen Champagner und tauchen ein, in eine Welt, die sie die Alltagsorgen vergessen lässt. Immer mehr illustrier Persönlichkeiten stoßen dazu und bilden eine ungewöhnliche Clique. Sie verleihen dem Gromarkttreiben einen neuen Glanz und schwelgen dabei im Ruhm vergangener Tage.

Charaktere:Das Fundament dieses Romans sind die vielschichtigen Charaktere der Geschichte und das Fundament steht wie eine Eins. Hier ist für jeden etwas dabei, egal ob liebenswert, charmant, temperamentvoll, dekadent, arrogant, ansänig. Jede Figur hat seine eigenen Vorzüge und Eigenheiten. Peter Loetsch, der Ich-Erzähler des Romans, ist mit seiner Autorenkarriere gescheitert und leidet nun unter notorischem Geldmangel. Er ist der ruhige Beobachter, der sich mitreißt, anstatt selbst zu agieren. Sein Freund Ferdinand ist das komplette Gegenteil. Es kann für ihn nie exklusiv genug sein. Er sieht sich als unangefochtener Anführer der Clique und ihm ist jedes Mittel recht seine Ziele auch durchzusetzen. Seine äußere Fassade ist mehr Schein als Sein. Maximilian Sturm ist der Dreh- und Angelpunkt des Geschehens. Ein echter Kenner seines Fachs, etwas hochsnig, aber immer Herr der Lage. Flavio Pinifarina, ein temperamentvoller, manchmal auch chaotischer Italiener, der das Herz auf der Zunge trägt und die Clique hin und wieder zurechtrückt, wenn sie mal wieder über die Stränge schlägt. Raoul, der Weinhdler, ist eine sehr ehrliche Haut, der man so schnell nichts vormachen kann und er erweist sich, mehr als einmal, als wahrer Freund.

Meine Meinung:Der Roman war eine echte Überraschung für mich. Ein Buch der leisen Töne, in dem nichts spektakuläres passiert, das aber auf charmante Art und Weise zu fesseln weiß. Man lernt im Verlauf der Handlung ständig neue Figuren und Schicksale kennen, die alle ins Geschehen involviert werden. Der Autor besticht mit seiner gelassenen, aber bildhaften Sprache und führt den Leser auf eine kultivierte und kulinarische Reise rund um den Hamburger Gromarkt. Die leicht betriebene Dekadenz der Truppe steht hier, mit einem Augenzwinkern, immer im Vordergrund. Nach den letzten Seiten beschleicht einen das Gefühl selbst dagewesen zu sein und hat die kleine Gesellschaft, trotz aller Macken, in sein Herz geschlossen.

5 Sterne für diesen wunderbaren und liebenswerten Roman, dem ich jedem ans Herz legen kann, der es mal etwas ruhiger angehen möchte, aber dabei bestens unterhalten werden will.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderbarer Roman über das sonderbare Treiben in Hamburgs Gromarkthallen!

Von Sabine Glitzer, Glanz Gromarkttreiben

Peter Loetsch - Astronom, talentfreier Bestsellerautor und verkrachte Existenz geht in seiner neuen Heimat Hamburg zufällig seinem alten Studienfreund Ferdinand Rauterberg in die Fänge. Ferdinand - immer eine Spur feiner als ihm zusteht - führt ihn in eine Parallelwelt des Hamburger Gromarkts ein, wo Maximilian Sturm - seines Zeichens Kse-Affineur - einen schillernden Kreis illustrier Persönlichkeiten um sich scharrt. Die Dekadenz kennt keine Grenzen und reißt so manche Seele in den Abgrund... Vom Schein und Sein einer Miniaturgesellschaft "Der Ksesturm" von Andreas Tietjen ist ein Buch das überrascht. Die Handlung spielt im Bauch des Hamburger Gromarktes. Dort hat sich durch Zufall eine Parallelgesellschaft gebildet. Fast täglich trifft hier eine Gruppe von Menschen aufeinander, die auf den ersten Blick nichts miteinander zu tun hat. Sie treffen sich um zu plaudern, zu genießen oder einfach nur, um dem Alltag und ihren Sorgen zu entfliehen. Dabei scheinen manche mehr zu sein, als es der Wirklichkeit entspricht. Jeder dieser recht unterschiedlichen Charaktere hat so seine Eigenheiten, ist mehr oder weniger liebenswürdig, aber immer glaubwürdig. Man möchte selbst dabei sein, spürt die seltsame Anziehungskraft, die von dieser Truppe ausgeht und wünscht sich sofort seine Koffer packen zu können, um nach Hamburg zu reisen. Nach und nach kommen immer mehr neue Gesichter dazu, man erfährt viel von den Sorgen und Nöten der Einzelnen. Die Geschichte plätschert so dahin, ist aber keinen Moment langweilig. Andreas Tietjen versteht es seine Leser zu fesseln. Er schreibt flüssig, seine Sprache ist lebendig, humorvoll und detailliert. Mir lief oft das Wasser im Munde zusammen, so authentisch hat der Autor all die Leckereien geschildert, die die Gruppe im Herzen der Hallen genießen durfte. Und mindestens genauso oft hatte ich ein Schmunzeln auf den Lippen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, ich kann es nur weiterempfehlen und verleihe deshalb 5 Sterne.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswert!

Von Bernd Reuther

Ein sehr interessantes Buch! Man kann sich in die Personen, die in der Geschichte erscheinen, hineinversetzen und bekommt zudem auch einiges von Hamburg mit! Man kann die Geschichte von der ersten bis zur letzten Seite nachvollziehen. Das Buch ist ganz toll geschrieben, so dass es richtig Spaß macht, es zu lesen. Auch der Umfang der Geschichte ist genau passend! Absolut lesenswert! Ich werde es auf jeden Fall weiterempfehlen und auch bei nächster Gelegenheit verschenken!

Kurzbeschreibung Glitzer, Glanz und Gromarkttreiben Peter Loetsch - Astronom, talentfreier Bestsellerautor und verkrachte Existenz - geht in seiner neuen Heimat Hamburg zufällig seinem alten Studienfreund Ferdinand Rauterberg in die Fänge. Ferdinand - immer eine Spur feiner" als ihm zusteht - führt ihn in eine Parallelwelt des Hamburger Gromarkts ein, wo Maximilian Sturm - seines Zeichens Kse-Affineur - einen schillernden Kreis illustrier Persönlichkeiten um sich scharrt. Die Dekadenz kennt keine Grenzen und reißt so manche Seele in den Abgrund... Vom Schein und Sein einer Miniaturgesellschaft

Kurzbeschreibung Glitzer, Glanz und Gromarkttreiben Peter Loetsch - Astronom, talentfreier Bestsellerautor und verkrachte Existenz - geht in seiner neuen Heimat Hamburg zufällig seinem alten Studienfreund Ferdinand Rauterberg in die Fänge. Ferdinand - immer eine Spur feiner" als ihm zusteht - führt ihn in

eine Parallelwelt des Hamburger Gromarkts ein, wo Maximilian Sturm - seines Zeichens Kse-Affineur - einen schillernden Kreis illustrierter Persönlichkeiten um sich scharrt. Die Dekadenz kennt keine Grenzen und reit so manche Seele in den Abgrund... Vom Schein und Sein einer Miniaturgesellschaft über den Autor und weitere Mitwirkende Andreas Tietjen (*1954) wuchs in einer niedersächsischen Kleinstadt auf und pendelt seit vielen Jahren zwischen der Metropole Berlin und einem kleinen Dorf in der Lüneburger Heide. Nach seinem Studium der Kunsttherapie und einigen Jahren Berufspraxis wirkte er mehr als 25 Jahre lang als Keyboarder, Komponist und Texter in verschiedenen Musikformationen im Bereich Pop- und Rockmusik. Seine Reiseleidenschaft führt ihn regelmäßig in viele verschiedene Länder, insbesondere nach Süd-Ost-Asien. Die vielfältigen Begegnungen, inspirierenden Erlebnisse und Eindrücke, die er dabei gesammelt hat, regten ihn an, seine ersten Romane zu schreiben. Mittlerweile sind mehrere belletristische Werke unterschiedlicher Genres erschienen.